

Niederschrift

über die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ramstedt am 27. September 2018 im Dörpshuus in Ramstedt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Holger Schefer
2. Gemeindevertreter Jan Carstensen
3. Gemeindevertreter Joachim Sümnick
4. Gemeindevertreter Thore Clausen
5. Gemeindevertreterin Silvia Jenß
6. Gemeindevertreterin Gunhild Koester
7. Gemeindevertreter Stefan Lukas
8. Gemeindevertreter Carsten Petersen
9. Gemeindevertreterin Petra Riemke

Außerdem sind anwesend:

Lutz Dolata, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer
sowie 12 Zuhörer

Bürgermeister Schefer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ramstedt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben, in Top 9 muss allerdings die Bezeichnung von K 31 auf K135 verändert werden. Die Gemeindevertretung Ramstedt ist beschlussfähig. Die Öffentlichkeit wird auf einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung für den Tagesordnungspunkt Nr. 12 und 13 ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Tagesordnung

1. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 25.6.2018
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht der Ausschüsse
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Beratung über das weitere Verfahren zu B-Plan 5
8. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr auf Anschaffung versch. Geräte
9. Umsetzung OD-Stein K 135 Ortsausgang Richtung Oldersbek
10. Förderung von Jugendfreizeiten/Jugenderholungsmaßnahmen
11. Anpflanzung einer Blütenwiese auf dem Rodelberg

Nicht öffentlich

12. Grundstücksangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten

1. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl

Der Wahlprüfungsausschuss schlägt der Gemeindevertretung vor, wie folgt über das Wahlergebnis zu beschließen:

1. Alle Vertreterinnen und Vertreter waren wählbar.
2. Bei der Vorbereitung der Wahl oder bei der Wahlhandlung sind keine Unregelmäßigkeiten vorgekommen, die das Wahlergebnis oder die Verteilung aus den Listen im Einzelfall hätten beeinflussen können.
3. Die Feststellung des Wahlergebnisses war richtig.

Da keine der unter Nummer 1 – 3 genannten Fälle Anlass zu Beanstandungen gab, wird die Wahl **einstimmig** für gültig erklärt.

2. Einwohnerfragestunde

Auf Nachfrage stimmt die Gemeindevertretung zu, dass ein Einwohner im Herbst einen der Gemeinde gehörenden störenden Birnenbaum absägen darf; eine Ersatzpflanzung ist nicht notwendig.

3. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 25.6.2018

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

4. Bericht des Bürgermeisters

- Besuch von „Ramstedt trifft Ramstedt“, Dank an die Organisatoren. Nächstes Jahr wird wieder ein Besuch geplant, Informationen kommen noch.
- Hartmut Jensen ist neuer Schulverbandsvorsteher, Holger Schefer ist Stellvertreter. Der Schulverband übernimmt die Aufstockung der Schulassistentenstunden und das Material für die neue Schulform JÜL.
- Bürgerbreitbandzweckverband, ein Anbieter für die Vermarktung wurde gefunden. Bei der bisher erfolgten Lehrrohrverlegung müssen die Banketten nachgebessert werden.
- Jugendbetreuer werden je zu 50 % Torben Hähling und Tanja Heinrichs für die Kirchspielgemeinden und Rantrum, Starttermin Oktober 2018.
- Wasserschaden im Schünemannhaus durch Silikonschaden in der Dusche, unklar ob die Versicherung zahlt. Es gibt bereits Schimmelbildung.
- Arbeiten des Wasserverbandes, die Abnahme ergab kleine Mängel.
- Parkplätze Schünemann-Saß-Allee, Alternativen und Kostenanalysen werden mit dem Amt besprochen.
- Die Planung der Außenanlagen der neuen Gemeindewohnungen wird erläutert. Gehweg, Zaun und Anpflanzungen erfolgen bald.
- Eva-Maria Kühl bleibt Amtsvorsteherin, Stefan Bohlen hat seine Arbeit als LVB aufgenommen.
- Verabschiedung des alten LVB Claus Röhe seitens des Amtes, gegrillt wurde am Ramstedter Dörpshuus. Das Amt dankt der Gemeinde Ramstedt. Die offizielle Verabschiedung erfolgte im Mildstedter Krug.
- Fischereigenossenschaft unterer Treenelauf, Hans-Hermann Salzwedel bleibt Vorsitzender.
- Planungen des Weihnachtsbasars in Ramstedt.
- Gesprächsrunde auf Einladung vom Amtswehrführer Tim Petersen im Feuerwehrgerätehaus Schwabstedt zum Thema „Zukunft der Feuerwehren im Kirchspiel“.

- Die Teermaßnahmen wurden vom Amt aufgenommen, für den Bereich Dänische Schanze sind Rasengittersteine aus Kostengründen sinnvoller.
- Die Schäden der 2 Einbrüche belaufen sich auf 2.000 €.
- Boilerschaden in der Jugendhütte, der Auftrag wurde erteilt.
- Für die Umrüstung des Reitplatzes fehlt noch Mutterboden, der Zaun muss noch abgesenkt werden. Die Hecktore wurden verkauft.
- Schädlingsbekämpfung gegen den Rattenbefall in der Kanalisation wurde durchgeführt.
- Die Straßenabläufe wurden von den Gemeindearbeitern gereinigt. Die Bürger werden demnächst mit einem Schreiben über die Pflicht zur Straßenreinigung incl. Wasserabläufe sowie Busch und Baumschnitt informiert
- Übergabe der Glückwünsche der Kirchspielgemeinden zum Jubiläum Schwabstedt.
- Ein 80. Geburtstag in der Gemeinde
- Das Gelände am Klärteich wurde gemulcht, die Wasserbehörde hat die Zugänglichkeit gelobt.
- Dank an Hans-Jörg Tobies und Wolfgang Petersen für die Runderneuerung von 5 Sitzbänken.
- Der Unterstand Flasshorn wurde aufgestellt, Dank an alle Helfer.
- Termine: 08.10.18 VR Bank Westküste Informationsveranstaltung im Hotel zur Treene wegen Schließung der Geschäftsstelle Schwabstedt
- 06.12.2018 nächste Gemeindevertretersitzung.

5. Bericht der Ausschüsse

Silvia Jenß berichtet von der Sitzung des Ausschusses für **Soziales, Jugend und Sport** vom 17.09.2018 zu den Themen Veranstaltungen 2018/2019, Kaffeebälle 2018/2019 und Jugendbetreuung. Auf das Protokoll wird verwiesen. Die Renovierung des Dörpshuuses und ein Defibrillator sollen mit in den Haushalt 2019 aufgenommen werden.

Ausschussvorsitzender Jochim Sümnick berichtet von der Sitzung des **Bau- und Finanzausschusses** vom 12.09.2018. Auf das Protokoll und die weitere Tagesordnung wird verwiesen. Das Carport wird bald gebaut, für den Lagerschuppen Sportplatz wurde eine Bauvoranfrage beim Kreis gestellt. Für den Ausbau der Feuerwehr sollen erste Angebote eingeholt werden.

6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Auf Nachfrage von Silvia Jenß erläutert Bürgermeister Schefer, dass die Firma Udo Jensen den **vermuteten Erdkabelschaden** sucht und repariert. Der Bewegungsmelder für die Außenbeleuchtung Dörpshuus ist repariert, die Einstellung muss aber noch verändert werden. Die Altenwohnungen Nr. 1-7 brauchen noch Außenbeleuchtung.

Gunhild Koester fragt beim Standort des **Carportneubaus** nach dem schlechten und pflegeintensiven Zustand des Walles sowie der weiteren Planung des Rasenstreifens. Bürgermeister Schefer wird sich kümmern, der Wall soll „geputzt“ werden, der schmale Rasenstreifen sollte durch Platten ersetzt werden.

7. Beratung über das weitere Verfahren zu B-Plan 5

Bürgermeister Schefer informiert über den Sachstand der Bauleitplanung. Der Flächennutzungsplan ist rechtskräftig, daher muss der Bebauungsplan Nr. 5 (Sondergebiet Tankstelle) nicht mehr genehmigt werden. Das Planungsbüro vervollständigt die Unterlagen, der Bebauungsplan muss zur Rechtskraft noch bekanntgemacht werden.

8. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr auf Anschaffung versch. Geräte

Der Gemeindevertretung liegen für die geplanten Anschaffungen der Freiwilligen Feuerwehr jeweils mindestens 3 Angebote vor. Die Gemeindevertretung **beschließt einstimmig** die Anschaffungen gemäß der günstigsten Angebote:

- 2 Turbospritzen von Firma Ziegler für 778,57 € (Endpreis)
- 4 Adalit Handleuchten mit Ladegerät von Firma Ziegler für 1.299,26 € (Endpreis)

9. Umsetzung OD-Stein K 135 Ortsausgang Richtung Oldersbek

Joachim Sümnick erläutert den Sachverhalt. Ortsdurchfahrtssteine regeln die Abgrenzung des Innen- um Außenbereiches, im Außenbereich gibt es Anbauverbotszonen von 15 m. Zwei Bauplätze der Gemeinde haben diese Einschränkung der Bebaubarkeit. Leider ist eine Versetzung der Ortsdurchfahrtssteine mit Vergrößerung des Innenbereiches von der zuständigen Behörde aus rechtlichen Gründen **abgelehnt** worden.

10. Förderung von Jugendfreizeiten/Jugenderholungsmaßnahmen

Die Gemeindevertretung **beschließt einstimmig**, dass ab dem 01.01.2019 Ferienfahrten, internationale Begegnungen und Feriennaherholungen gemäß der Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Kreis Nordfriesland mit 2,00 € pro Tag und Kind bezuschusst werden. Die Zuschussvoraussetzungen müssen erfüllt sein.

Des Weiteren **beschließt** die Gemeindevertretung **einstimmig**, dass sich die Höhe des Zuschusses künftig nach der jeweils aktuellen Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit richtet, höchstens jedoch bis zu einem Zuschussbetrag von 5,00 € pro Tag und Kind. Sollte dieser Höchstbetrag in zukünftigen Richtlinien des Kreisjugendringes überschritten werden, sind neue Grundsatzbeschlüsse erforderlich.

11. Anpflanzung einer Blütenwiese auf dem Rodelberg

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu, den Rodelberg in Eigenleistung als Blütenwiese anzusähen. Die Variante ist pflegeleicht und fördert den Lebensraum von Insekten.

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Gemeindevertretung begibt sich in einen extra Raum.

Nicht öffentlich...

Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Beschlüsse, soweit möglich, bekannt.

Bürgermeister Holger Schefer dankt für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer